

Manfred Koebler
Filsstraße 13
71065 Sindelfingen
Tel.: 07031-813417
manfred.koebler@gmail.com



Böblingen, 23.5.2011

1. Internet-Treffen LK Böblingen in Schönaich, 19. Mai 2011 Protokoll

Tagesordnung: siehe Anlage

Teilnehmer: 42 Teilnehmer aus 16 Gemeinden LK Böblingen und
2 Teilnehmer aus Landkreis Calw, siehe Anlage

- 1. Begrüßung, Einstimmung, Ziele:** Manfred Koebler begrüßte Herrn Bürgermeister Tobias Heizmann sowie die zahlreichen Teilnehmer und bedankte sich bei den Organisatoren Uwe Schmeichel und Knut-Henning Peters für die hervorragende Vorbereitung dieses Treffens. Ein herzliches Willkommen galt auch den Gästen aus dem Kreis Calw. Einige Charts sollten auf die Veranstaltung einstimmen und die Ziele dieses ersten Internet-Treffens beschreiben: Kennenlernen und Austausch von Informationen und Erfahrungen.
- 2. Grußwort des Bürgermeisters:** BM Tobias Heizmann begrüßte die Teilnehmer und freute sich über den regen Besuch dieses ersten Internet-Treffens. Er schilderte die Entstehungsgeschichte des Hauses Laurentius und des Internet-Cafés. PC- und Internetangebot würden in Schönaich sehr gut genutzt und ein starkes Team konnte aufgebaut werden. Der demografische Wandel findet in Schönaich hohe Beachtung: Für Kleinstkinder wurde eine Kinderkrippe eingerichtet und für Senioren wird es ein weiteres Betreutes Wohnen „Am Eichle“ geben. Das Internet bekommt zunehmende Bedeutung; die ältere Generation dafür zu motivieren und die Scheu vor dem Internet zu nehmen.
- 3. Vorstellung der Teilnehmer und Kurzbericht vom KSR:** Nachdem sich die 44 Teilnehmer kurz vorgestellt hatten, beschrieb Manfred Koebler einige Arbeiten, die derzeit vom KSR durchgeführt werden, siehe Anlage
- 4. Vorstellung des Internet-Cafés und der PC Kurse in Schönaich:** Uwe Schmeichel berichtete von der Gründung des Internet-Treffs in Schönaich im Jahre 2000. Bereits 2001 gewann man den Sozialpreis des KSR. Als dann 2004 die Seniorenbegegnungsstätte eröffnet wurde, kam das Inter-Café zur Gemeinde. Ein großer Bedarf wurde geweckt, die Angebote werden sehr gut genutzt. Uwe Schmeichel bedankte sich bei BM Tobias Heizmann für die sehr gute Unterstützung durch ihn und durch die Gemeinde. Klaus Wüstenberg schilderte eindrucksvoll seine Vorgehensweise bei seinen Kursen für Anfänger. Mit viel Geduld, Einfühlungsvermögen und interessanten Themen gelingt es ihm, die angebotenen Kurse zu einem Renner zu machen.

5. Kurzberichte von einigen Internet-Teams der anderen Kommunen:

- **Rutesheim – Walter Sirch:** Team mit 6 Betreuern; 8 PC-Arbeitsplätze; flexible Angebote u.a. PC-Konfiguration, Datensicherung, Internet-Provider, Online Shopping, Internet Banking, Hausbesuche; Unterstützung von Weissach beim Mediabus.
- **Sindelfingen – Ewald Lück:** Team mit 15 Betreuern; 8 PC-Arbeitsplätze; großes Kursangebot: 20 Kurse pro Halbjahr; intensive Betreuung in einem PC- und Internet-Treff; viele Teilnehmer; Hausbesuche; eingebunden in 2 große Organisationen: Frohes Alter und Seniorenakademie; Unterstützung durch Sponsoren; gute Öffentlichkeitsarbeit.
- **Weil der Stadt – Dietmar Allmendinger:** Team mit 10 Mentoren; 5 PC-Arbeitsplätze; PC-Unterstützung 3 Stunden pro Woche; Workshops und Schnupperkurse für Anfänger; allerdings wenig Nachfrage trotz Publikation im Wochenblatt.
- **Weil im Schönbuch – Bernd Hanes:** Team mit 3 Betreuern; 17 PC-Arbeitsplätze in Schule; Kurse für Anfänger gleich mit Arbeit am Bildschirm und Übungen mit der Maus durchs Labyrinth; großes Interesse: 40 Teilnehmer; keine Konkurrenz zur VHS und zu anderen professionellen Anbietern; großer Wunsch: eigener Raum.
- **Holzgerlingen – Gerd Walczak:** Team mit 6 Betreuern; 12 PC-Arbeitsplätze in Schule; Angebote von Kursen und Beratung; großes Interesse: 30 Teilnehmer; großer Wunsch: eigener Raum.
- **Magstadt – Klaus-Dieter Böttcher:** Team mit 3 Betreuern; 20 PC-Arbeitsplätze in Schule; Workshops gut besucht: über 20 Teilnehmer; Angebote sind eingebunden in „Aktive Bürger Magstadt“, einer ehrenamtlichen Organisation mit Programmheft an alle Haushalte; sehr gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Gemeinde.
- **Renningen – Erwin Eisenhardt:** Team mit einem Betreuer und 3-5 Schüler-Paten; 16 PC-Arbeitsplätze in Schule; Internet-Café seit 2 Jahren, Mittwoch nachmittags 3 Stunden, gut besucht; Hausbesuche; Einrichtung von Computer-Patenschaften: Senioren werden derzeit von 3 Schülern betreut; es wären weitere Schüler für Patenschaften bereit, jedoch zu wenig interessierte Senioren; ein Impuls wird durch den Mediabus erhofft.

Aus Zeitgründen konnten nicht alle Internet-Teams ihre Arbeit vorstellen und Erfahrungen schildern. Daher wurde angeregt, ein Formblatt zu entwickeln – ähnlich den Musterprojekten auf der Homepage des KSR – in dem alle Internet-Teams ihre Angebote, Erfahrungen und auch Besonderheiten eintragen. Diese Beschreibungen werden auf die Homepage des KSR gestellt. Sie dienen als Basis für Informations- und Erfahrungsaustausch unter den Teams und auch als Starthilfe für neu zu gründende Internet-Cafés.

Zwischenzeitlich wurde ein solches Formblatt für Internet-Teams entwickelt. Claus Ofterdinger und Dietmar Allmendinger haben es bereits mit ihrem Internet Angebot in Weil der Stadt ausgefüllt. Beides befindet sich in der Anlage.

6. Mediabus im LK Böblingen:

Der Mediabus mit 12 PC-Arbeitsplätzen aus Waren konnte für 6 Tage in der Zeit 11.-16. Juli 2011 für den Landkreis gewonnen werden: Weil der Stadt, Holzgerlingen, Aidlingen, Weissach, Renningen und Herrenberg sind die Tagesziele. Alle 6 Städte bereiten sich darauf vor, möglichst viele Besucher in den Bus zu bekommen und anschließend für eine Betreuung zu sorgen. Ziel ist die weitere Verbreitung des Internet insbesondere für die ältere Generation. Eine gemeinsame Pressekonferenz organisiert der KSR, die lokale Werbung geschieht durch jede Gemeinde mit Unterstützung des Internet-Teams.

Erwin Eisenhardt schilderte kurz seine bisherigen Tätigkeiten für den Mediabus am 15.7.11 auf dem Marktplatz in Renningen. Er hat erreicht, dass die Ankündigung des Mediabuses auf der Titelseite der Stadtnachrichten erscheint. Weitere Werbemaßnahmen werden gemeinsam mit dem Rathaus und dem KSR vorbereitet.

- 7. Abschluss und Resümée:** Ein intensives, inhaltsdichtes Meeting mit vielen Informationen, interessanten Berichten und der Erkenntnis, dass es in verschiedenen Kommunen sehr gute Angebote für PC und Internet gibt. Es besteht der Wunsch nach mehr Vernetzung und nach Erfahrungsaustausch. Einige Gemeinden hätten gerne Unterstützung beim Aufbau von Internet-Cafés. Die andiskutierten Themen „Zusammenarbeit mit der VHS“ und „Versicherungsschutz“ werden nochmals geklärt und kommuniziert. Die Frage nach weiteren Treffen wurde einhellig bejaht: Einmal im Jahr, mit mehr Zeit.

Mit dem Dank an Uwe Schmeichel und Knut-Henning Peters für die ausgezeichnete Organisation und an alle Teilnehmer für Beiträge und Diskussion beschließt Manfred Koebler dieses erste Internet-Treffen.

- 8. Nächstes Treffen:** Das 2. Internet-Treffen ist geplant für
Donnerstag, 8. März 2012
von 10:00 bis 16:00 Uhr, Eintreffen 9:30 Uhr,
in Magstadt, Neue Stuttgarter Straße,
Begegnungsstätte im Seniorenzentrum.

- Anlagen:
1. Tagesordnung vom 19.5.11
 2. Teilnehmerliste
 3. Ergebnis einer Studie und einige Zahlen zur Einstimmung
 4. Aus der Arbeit des KSR
 6. Formblatt für Internet Teams
 7. Formblatt ausgefüllt für Internet Team Weil der Stadt
 8. Formblatt vom Internet Team Renningen
 8. Drei Fotos vom Treffen in Schönaich, Fotograf Knut-Henning Peters.

Manfred Koebler